

Inhalt

Einleitung	Mein modischer Opa oder warum der Pflegejob schon vor 50 Jahren kein Vergnügen war	9
Kapitel 1	Kein „Pflegenotstand“, sondern ein Tsunami	15
Kapitel 2	Pflege kann jeder. Pflege ist billig. Pflege ist weiblich.	29
Kapitel 3	Die Würde ist antastbar	39
Kapitel 4	Es kann jeden treffen? Ja, aber vor allem Männer!	49
Kapitel 5	Kinderarbeit in der Pflege. Die „Lückenfüller“	59
Kapitel 6	„Meine Polin“ oder Pflege nach Gutsherrenart	67
Kapitel 7	Pflegende aus dem Ausland. Versteckte Hürden, offener Rassismus	77
Kapitel 8	Nisha aus Indien und ihr Kampf mit der deutschen Bürokratie	99
Kapitel 9	Pflexit versus Gesundheit	109
Kapitel 10	Moralische Verletzung oder Schwester Stefanie muss sterben	119

Kapitel 11	Gewalt oder „Schwestern“ sind nicht zum Anfassen da	133
Kapitel 12	Das ewige Problem mit der Ausbildung	145
Kapitel 13	Neuer Mut zu alten Konzepten	161
Kapitel 14	Mit dem Pflegegeld in den Urlaub	175
Kapitel 15	Menschen, die durchs Raster fallen	191
Kapitel 16	Wer soll das bezahlen?	199
Kapitel 17	Zu guter Letzt. Raus aus dem Kaukasischen Kreidekreis	209
 Quellen und Literatur		215
 Danksagung - weil Klatschen nicht reicht		237